



Electric Paper
Konrad-Zuse-Allee 13
21337 Lüneburg

Electric Paper

Sehr geehrter Herr
Prof. Dr. Harald Richter (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrte/r Frau/Herr Prof. Dr. Richter,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung W 1213 - Rechnernetze I im WS11/12

Fragebogen Typ ILEV041:

Der zuerst angegebene Globalindikator setzt sich aus folgenden Skalen des Fragebogens zusammen:

- Vorlesung
- Dozentin / Dozent
- Übungen / Praktika / Exkursionen
- Übungsleiterin / Übungsleiter
- Lernerfolg und Leistungsverhalten
- Organisation und Service

Als nächstes werden die einzelnen Mittelwerte der oben genannten Skalen aufgeführt.

Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen aufgelistet.

Der Wert 1 kennzeichnet aus Sicht der Studierenden eine maximale Veranstaltungsgüte, der Wert 5 eine minimale Veranstaltungsgüte.



Globalwerte

Globalindikator

1. Vorlesung

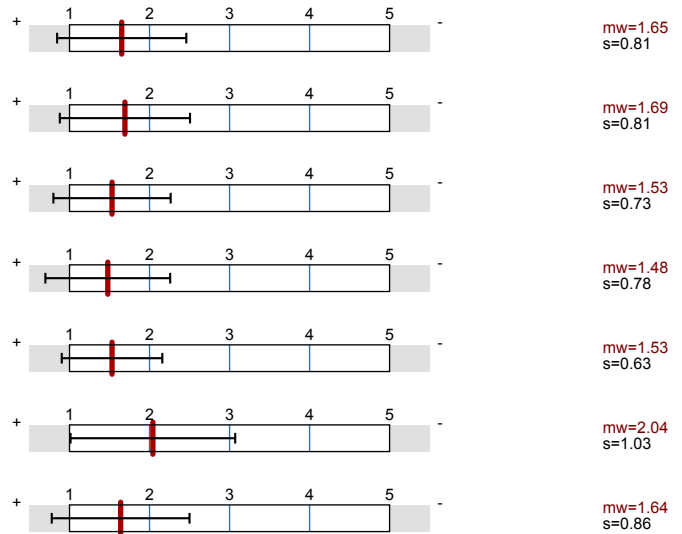
2. Dozentin / Dozent

3. Übungen / Praktika / Exkursionen

4. Übungsleiterin / Übungsleiter

5. Lernerfolg und Leistungsverhalten

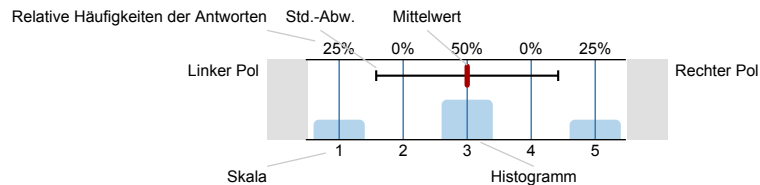
6. Organisation und Service



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

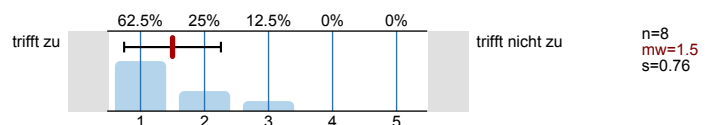
Frage



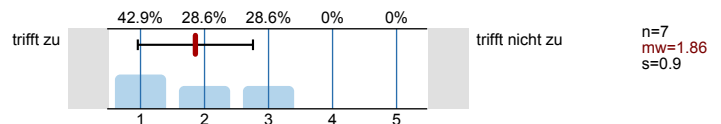
n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

1. Vorlesung

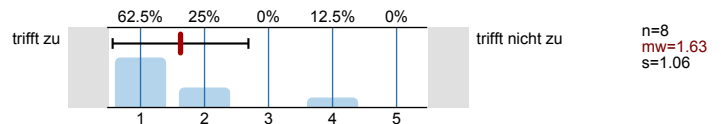
1.1) Die Lernziele der Vorlesung sind klar erkennbar.



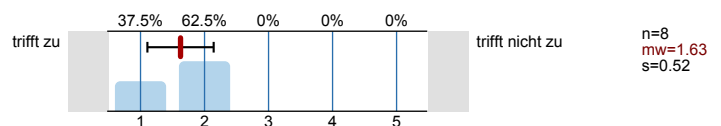
1.2) Die Vorlesung ist gut strukturiert.



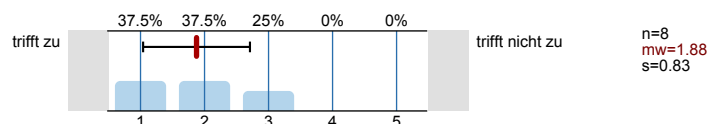
1.3) Die Relevanz der Themen für das Studium ist erkennbar.



1.4) Die Relevanz der Themen für die Praxis ist erkennbar.

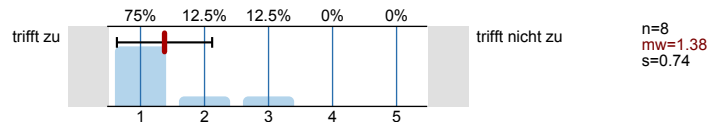


1.5) Der fachliche Zusammenhang mit anderen Vorlesungen wird deutlich.

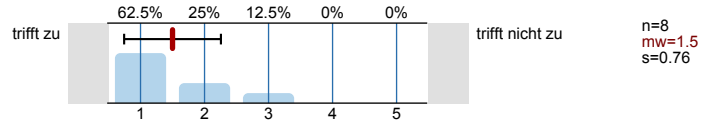


2. Dozentin / Dozent

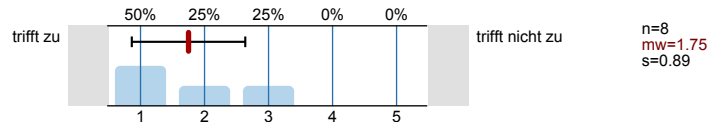
2.1) Die/Der Lehrende nimmt die Lehre ernst.



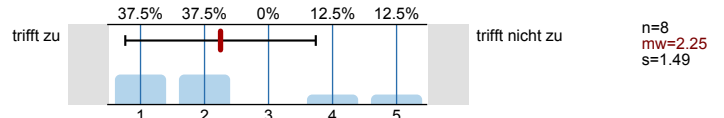
2.2) Die/Der Lehrende ist gut vorbereitet.



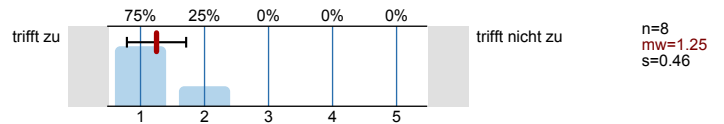
2.3) Die/Der Lehrende kann komplizierte Sachverhalte verständlich machen.



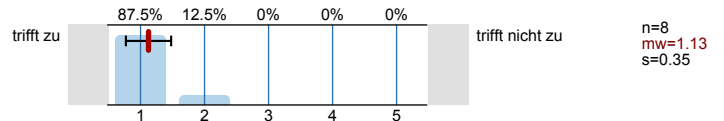
2.4) Die/Der Lehrende motiviert zur Mitarbeit.



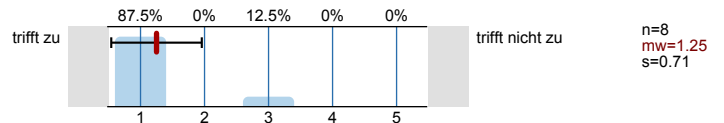
2.5) Die/Der Lehrende geht auf Zwischenfragen ein.



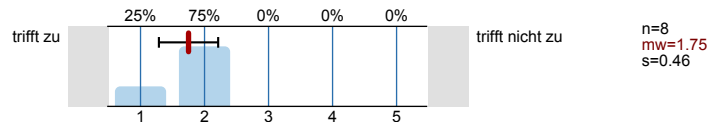
2.6) Die/Der Lehrende steht nach der Vorlesung für Fragen zur Verfügung.



2.7) Die/Der Lehrende spricht laut und deutlich.

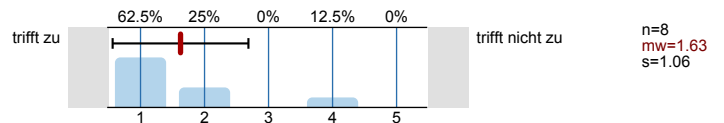


2.8) Tafelbild und Folien sind gut strukturiert und gut lesbar.

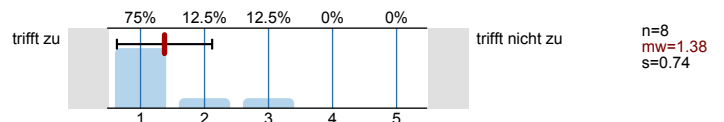


3. Übungen / Praktika / Exkursionen

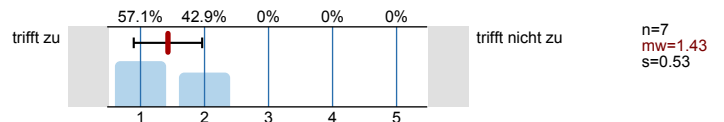
3.1) Die Veranstaltung hat mir geholfen, den Stoff besser zu verstehen.



3.2) Der Bezug zur Vorlesung war erkennbar.

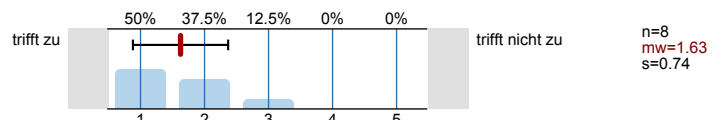


3.3) Die Musterlösungen/Versuchsbeschreibungen/Karten waren verständlich.



4. Übungsleiterin / Übungsleiter

4.1) Die/Der Lehrende nimmt die Lehre ernst.



4.2) Die/Der Lehrende ist gut vorbereitet.	trifft zu		trifft nicht zu	n=8 mw=1.63 s=0.74
4.3) Die/Der Lehrende kann komplizierte Sachverhalte verständlich machen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=8 mw=1.5 s=0.53
4.4) Die/Der Lehrende motiviert zur Mitarbeit.	trifft zu		trifft nicht zu	n=8 mw=1.38 s=0.52
4.5) Die/Der Lehrende geht auf Zwischenfragen ein.	trifft zu		trifft nicht zu	n=8 mw=1.38 s=0.52
4.6) Die/Der Lehrende steht nach der Vorlesung für Fragen zur Verfügung.	trifft zu		trifft nicht zu	n=8 mw=1.63 s=0.74
4.7) Die/Der Lehrende spricht laut und deutlich.	trifft zu		trifft nicht zu	n=8 mw=1.38 s=0.52
4.8) Tafelbild und Folien sind gut strukturiert und gut lesbar.	trifft zu		trifft nicht zu	n=8 mw=1.75 s=0.71

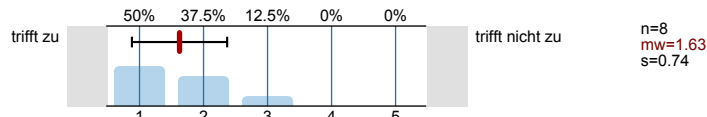
5. Lernerfolg und Leistungsverhalten

5.1) Durch die Lehrveranstaltung habe ich viel gelernt.	trifft zu		trifft nicht zu	n=8 mw=2.13 s=0.99
5.2) Die Veranstaltung hat mein Interesse für das Fachgebiet gestärkt.	trifft zu		trifft nicht zu	n=8 mw=2.25 s=1.39
5.3) Die Anforderungen entsprachen meinem Leistungsstand.	trifft zu		trifft nicht zu	n=8 mw=1.75 s=0.71

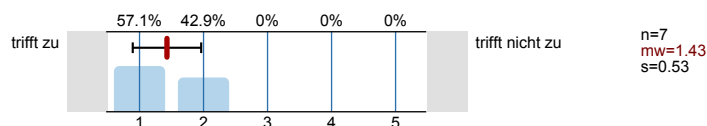
6. Organisation und Service

6.1) Der/die Lehrende bietet ausreichend Sprechstunden an.	trifft zu		trifft nicht zu	n=7 mw=1.71 s=1.11
6.2) Ich kann mich auch außerhalb der Sprechstunden beraten lassen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=6 mw=1.83 s=1.17

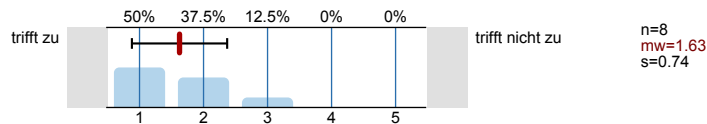
6.3) Mit der Betreuung durch die Lehrenden bin ich zufrieden.



6.4) Die empfohlene Literatur steht ausreichend zur Verfügung.

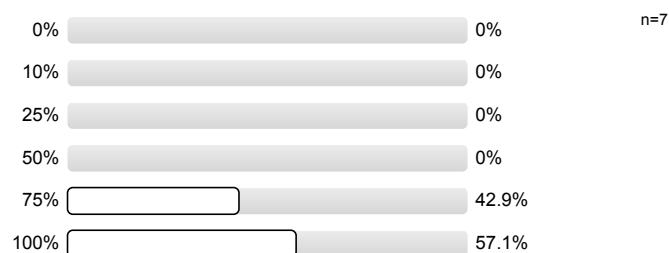


6.5) Für die Nacharbeit steht ein geeignetes Skriptum zur Verfügung.

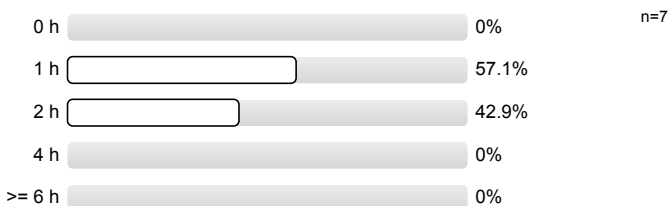


8. Arbeitsbelastung

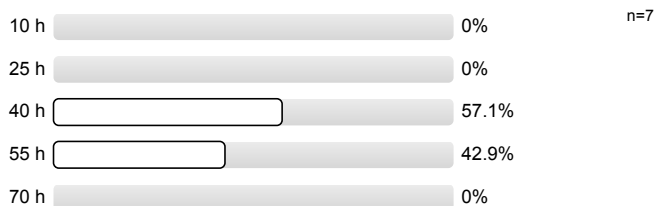
8.1) Wie viel Prozent der angebotenen Termine der Veranstaltung haben Sie besucht? (bis zu ...%)



8.2) Wie viele Stunden pro Woche haben Sie bisher in der Regel zur Vor- und Nachbereitung dieser Lehrveranstaltung verwendet?



8.3) Wie viele Stunden pro Woche verwenden Sie in der Regel für Ihr Studium? (bis zu ...h)



8.4) Meinen Sie, dass der derzeitige Arbeitsaufwand zu einem erfolgreichen Abschluss der Lehrveranstaltung führt?

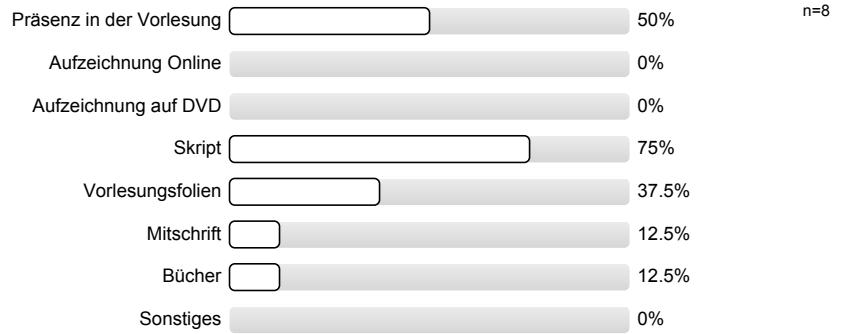


8.5) Wie schätzen Sie den noch erforderlichen Arbeitsaufwand für die Prüfungsvorbereitung ein? (bis zu ...h)



9. Einsatz von e-Learning

9.1) Welche Hilfsmittel haben Sie verwendet, um den Lehrstoff zu erfassen?



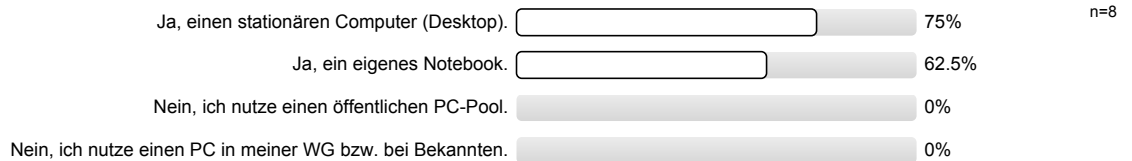
9.2) Wie beurteilen Sie allgemein den Zusatznutzen des Einsatzes von digitalen Medien im Rahmen von Lehrveranstaltungen?



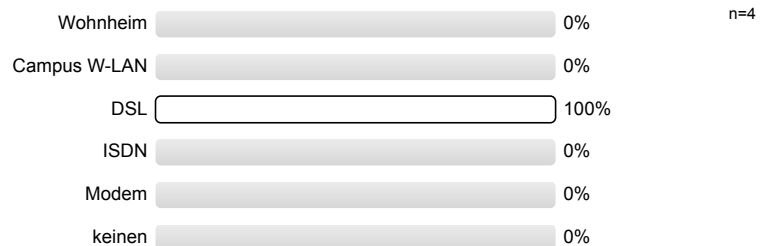
9.3) Wie schätzen sie den Einfluss des Einsatzes digitaler Medien in der Lehre (z.B. Lernplattformen, etc.) auf den Zeitaufwand für Ihr Studium? Der Zeitaufwand ...



9.4) Verfügen Sie über einen eigenen PC?

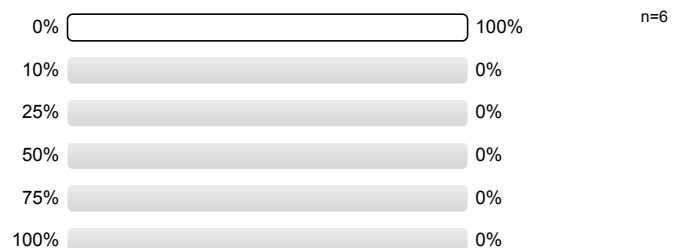


9.5) Über welchen Internetanschluss verfügen Sie?

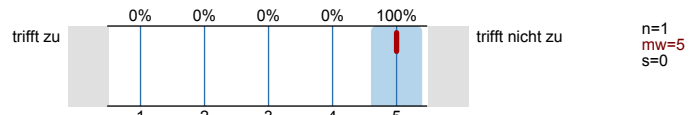


10. Aufzeichnung der Vorlesung

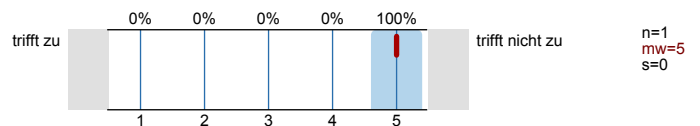
10.1) Wie viel Prozent der Vorlesungsaufzeichnung haben Sie angeschaut?



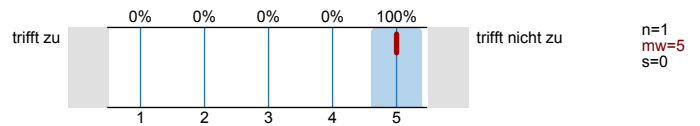
10.2) Die Qualität der Aufzeichnung ist gut.



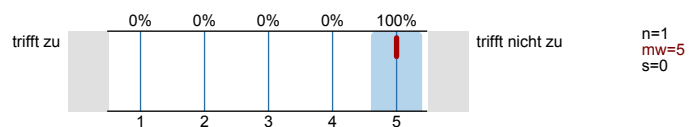
10.3) Die handschriftlichen Notizen sind verständlich und hilfreich.



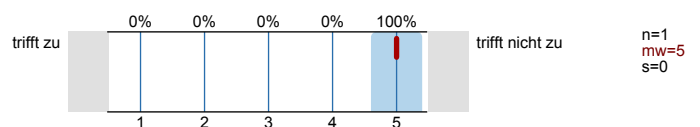
10.4) Die Wiedergabe der Aufzeichnungen funktioniert ohne Probleme.



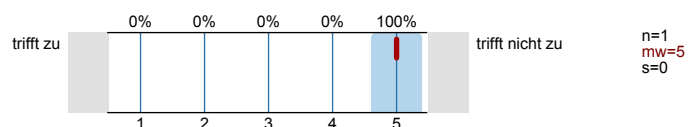
10.5) Das Videobild in der Aufzeichnung ist mir wichtig.



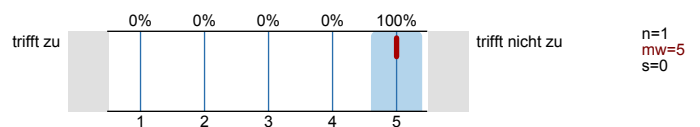
10.6) Die Aufzeichnungen sind zur regelmäßigen Nachbereitung geeignet.



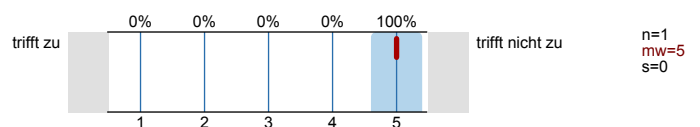
10.7) Die Aufzeichnungen sind zur Prüfungsvorbereitung geeignet.



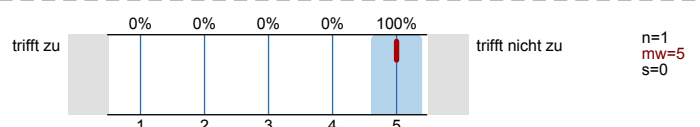
10.8) Die Aufzeichnungen können die Vorlesung weitgehend ersetzen.



10.9) Ich ziehe die Aufzeichnungen einem ausformulierten Skript vor.

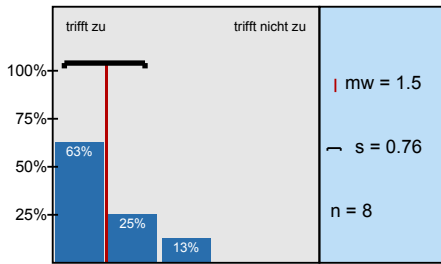


10.10) Die Aufzeichnung nimmt den Druck, alles sofort verstehen zu müssen.

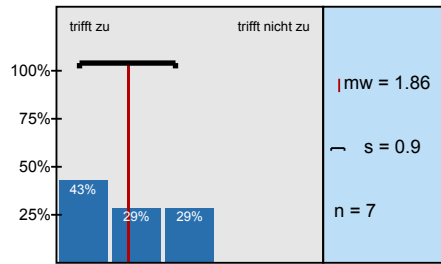


Histogramme zu den Skalafragen

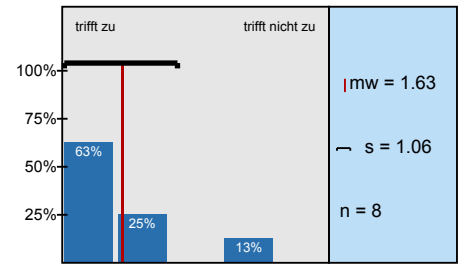
Die Lernziele der Vorlesung sind klar erkennbar.



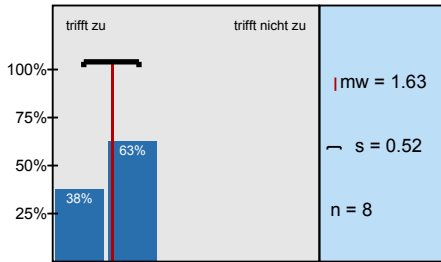
Die Vorlesung ist gut strukturiert.



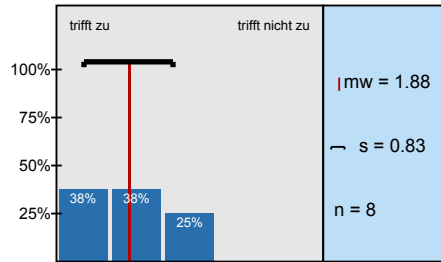
Die Relevanz der Themen für das Studium ist erkennbar.



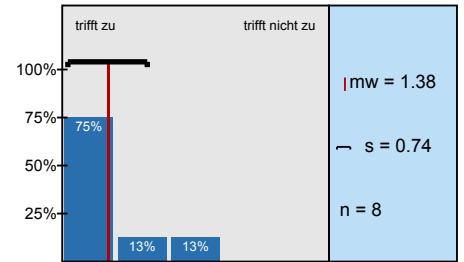
Die Relevanz der Themen für die Praxis ist erkennbar.



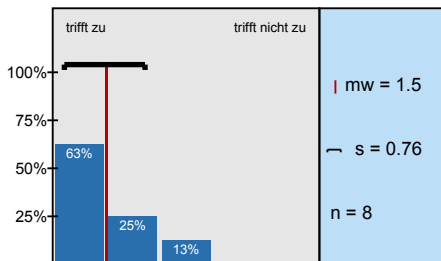
Der fachliche Zusammenhang mit anderen Vorlesungen wird deutlich.



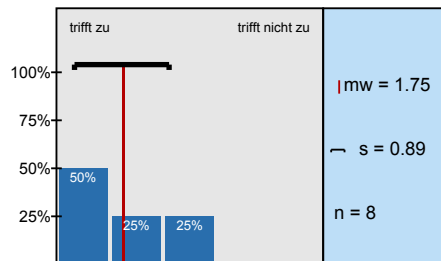
Die/Der Lehrende nimmt die Lehre ernst.



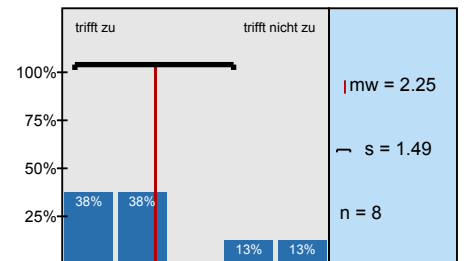
Die/Der Lehrende ist gut vorbereitet.



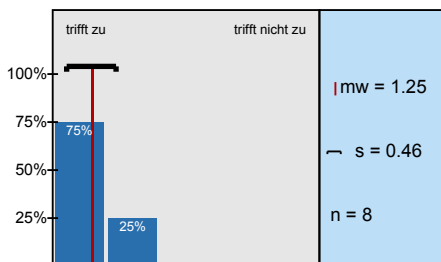
Die/Der Lehrende kann komplizierte Sachverhalte verständlich machen.



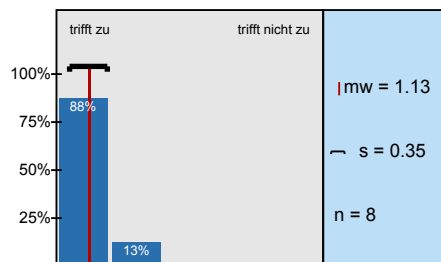
Die/Der Lehrende motiviert zur Mitarbeit.



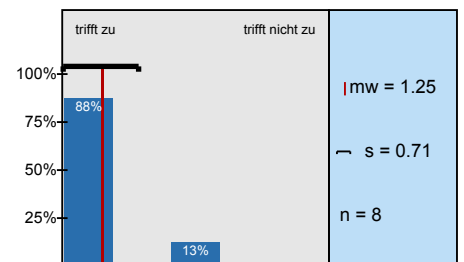
Die/Der Lehrende geht auf Zwischenfragen ein.



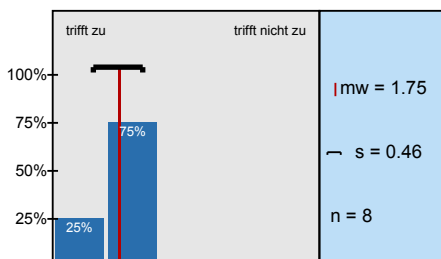
Die/Der Lehrende steht nach der Vorlesung für Fragen zur Verfügung.



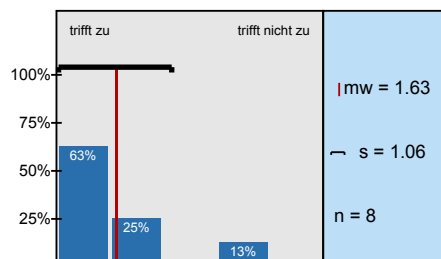
Die/Der Lehrende spricht laut und deutlich.



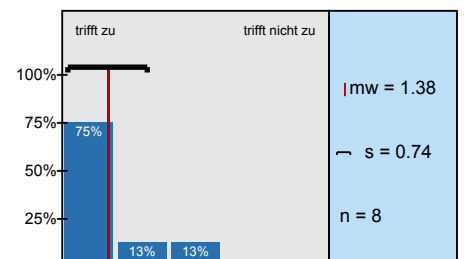
Tafelbild und Folien sind gut strukturiert und gut lesbar.



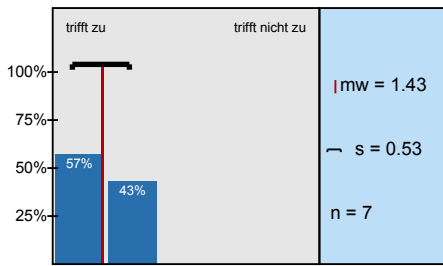
Die Veranstaltung hat mir geholfen, den Stoff besser zu verstehen.



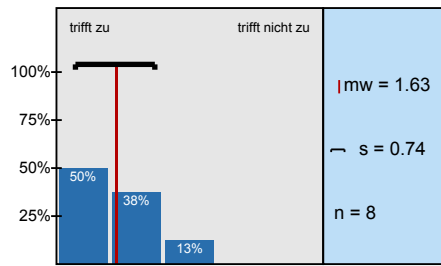
Der Bezug zur Vorlesung war erkennbar.



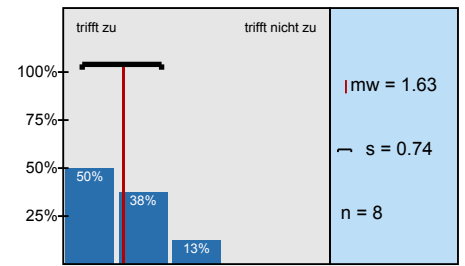
Die Musterlösungen/Versuchsbeschreibungen/Karten waren verständlich.



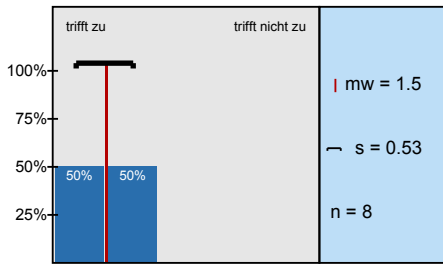
Die/Der Lehrende nimmt die Lehre ernst.



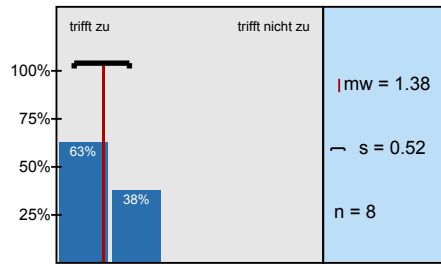
Die/Der Lehrende ist gut vorbereitet.



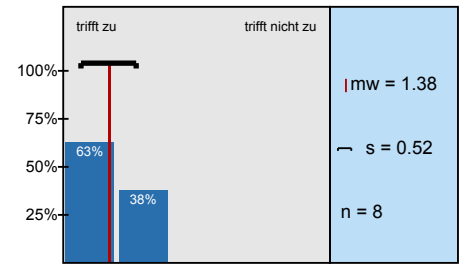
Die/Der Lehrende kann komplizierte Sachverhalte verständlich machen.



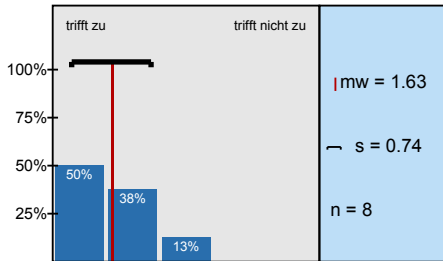
Die/Der Lehrende motiviert zur Mitarbeit.



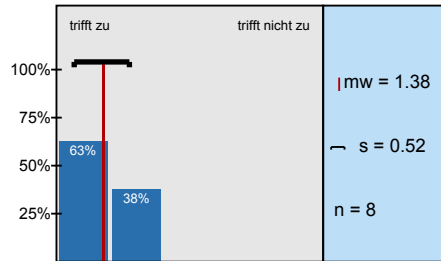
Die/Der Lehrende geht auf Zwischenfragen ein.



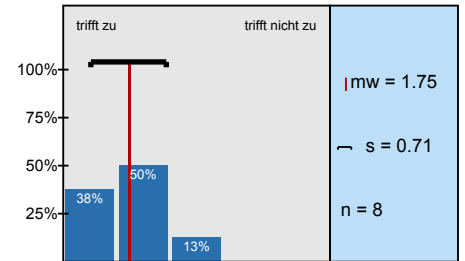
Die/Der Lehrende steht nach der Vorlesung für Fragen zur Verfügung.



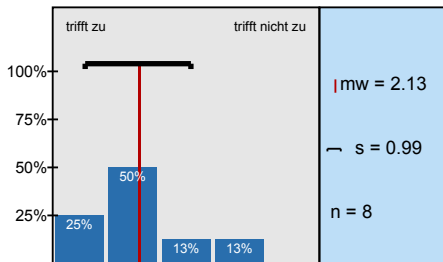
Die/Der Lehrende spricht laut und deutlich.



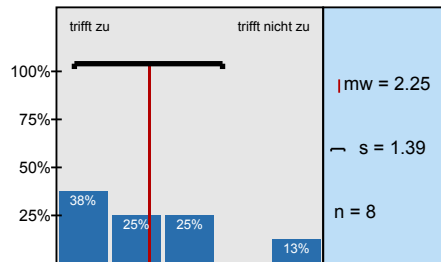
Tafelbild und Folien sind gut strukturiert und gut lesbar.



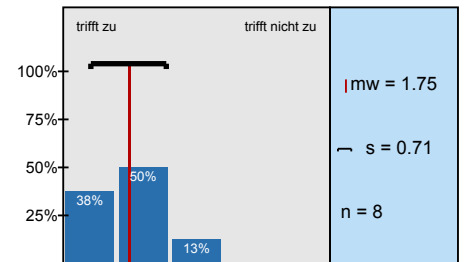
Durch die Lehrveranstaltung habe ich viel gelernt.



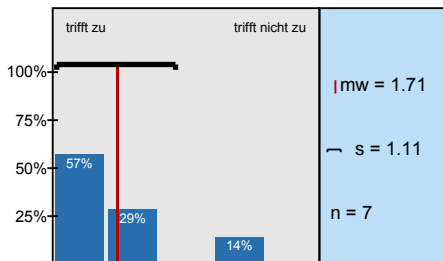
Die Veranstaltung hat mein Interesse für das Fachgebiet gestärkt.



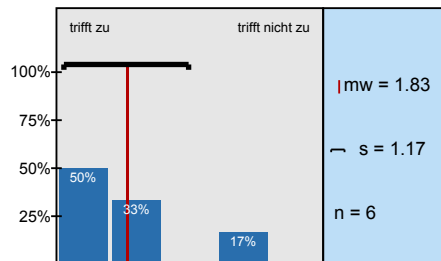
Die Anforderungen entsprachen meinem Leistungsstand.



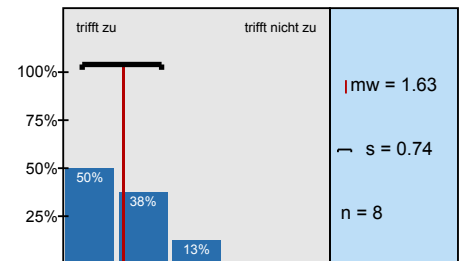
Der/die Lehrende bietet ausreichend Sprechstunden an.



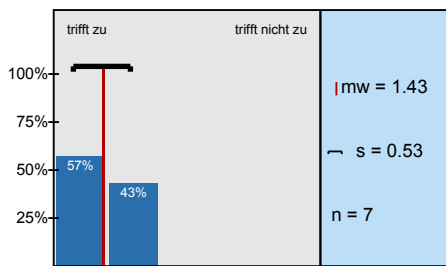
Ich kann mich auch außerhalb der Sprechstunden beraten lassen.



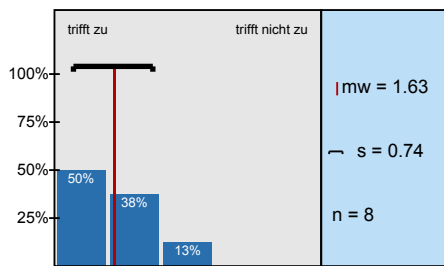
Mit der Betreuung durch die Lehrenden bin ich zufrieden.



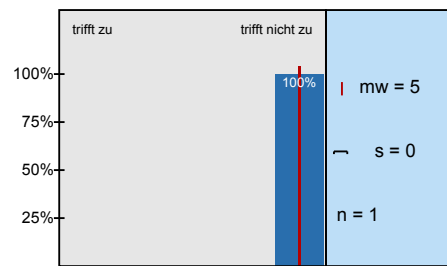
Die empfohlene Literatur steht ausreichend zur Verfügung.



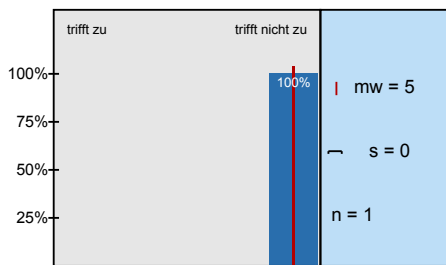
Für die Nacharbeit steht ein geeignetes Skriptum zur Verfügung.



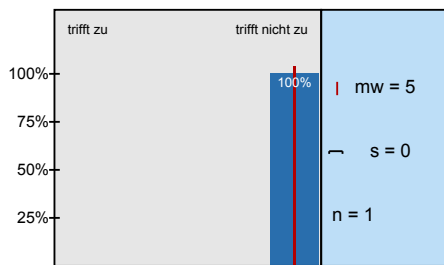
Die Qualität der Aufzeichnung ist gut.



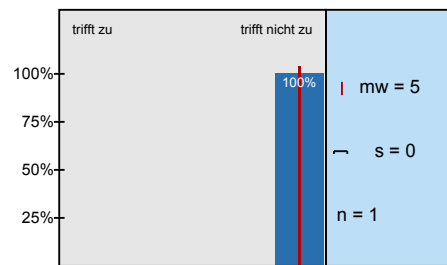
Die handschriftlichen Notizen sind verständlich und hilfreich.



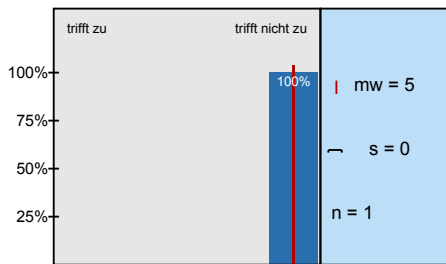
Die Wiedergabe der Aufzeichnungen funktioniert ohne Probleme.



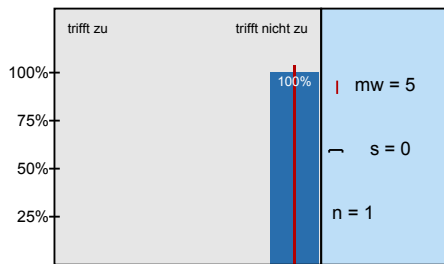
Das Videobild in der Aufzeichnung ist mir wichtig.



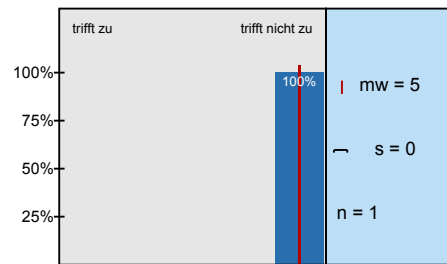
Die Aufzeichnungen sind zur regelmäßigen Nachbereitung geeignet.



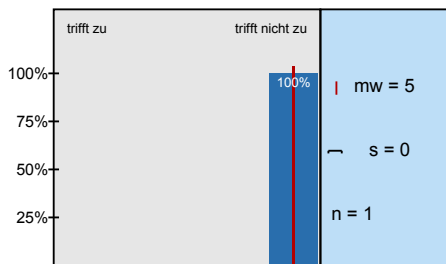
Die Aufzeichnungen sind zur Prüfungsvorbereitung geeignet.



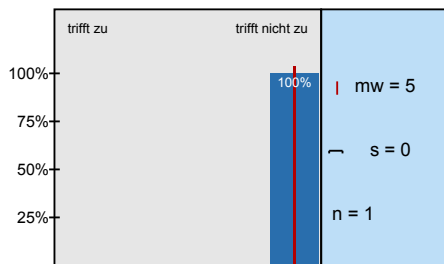
Die Aufzeichnungen können die Vorlesung weitgehend ersetzen.



Ich ziehe die Aufzeichnungen einem ausformulierten Skript vor.



Die Aufzeichnung nimmt den Druck, alles sofort verstehen zu müssen.



Profillinie

Teilbereich:

Informatik

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Harald Richter

Titel der Lehrveranstaltung: W 1213 - Rechnernetze I
(Name der Umfrage)

1. Vorlesung

1.1) Die Lernziele der Vorlesung sind klar erkennbar.	trifft zu							trifft nicht zu	n=8 mw=1.5
1.2) Die Vorlesung ist gut strukturiert.	trifft zu							trifft nicht zu	n=7 mw=1.86
1.3) Die Relevanz der Themen für das Studium ist erkennbar.	trifft zu							trifft nicht zu	n=8 mw=1.63
1.4) Die Relevanz der Themen für die Praxis ist erkennbar.	trifft zu							trifft nicht zu	n=8 mw=1.63
1.5) Der fachliche Zusammenhang mit anderen Vorlesungen wird deutlich.	trifft zu							trifft nicht zu	n=8 mw=1.88

2. Dozentin / Dozent

2.1) Die/Der Lehrende nimmt die Lehre ernst.	trifft zu							trifft nicht zu	n=8 mw=1.38
2.2) Die/Der Lehrende ist gut vorbereitet.	trifft zu							trifft nicht zu	n=8 mw=1.5
2.3) Die/Der Lehrende kann komplizierte Sachverhalte verständlich machen.	trifft zu							trifft nicht zu	n=8 mw=1.75
2.4) Die/Der Lehrende motiviert zur Mitarbeit.	trifft zu							trifft nicht zu	n=8 mw=2.25
2.5) Die/Der Lehrende geht auf Zwischenfragen ein.	trifft zu							trifft nicht zu	n=8 mw=1.25
2.6) Die/Der Lehrende steht nach der Vorlesung für Fragen zur Verfügung.	trifft zu							trifft nicht zu	n=8 mw=1.13
2.7) Die/Der Lehrende spricht laut und deutlich.	trifft zu							trifft nicht zu	n=8 mw=1.25
2.8) Tafelbild und Folien sind gut strukturiert und gut lesbar.	trifft zu							trifft nicht zu	n=8 mw=1.75

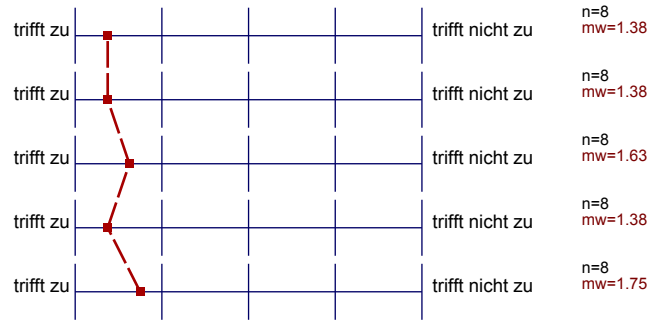
3. Übungen / Praktika / Exkursionen

3.1) Die Veranstaltung hat mir geholfen, den Stoff besser zu verstehen.	trifft zu							trifft nicht zu	n=8 mw=1.63
3.2) Der Bezug zur Vorlesung war erkennbar.	trifft zu							trifft nicht zu	n=8 mw=1.38
3.3) Die Musterlösungen/Versuchsbeschreibungen/Karten waren verständlich.	trifft zu							trifft nicht zu	n=7 mw=1.43

4. Übungsleiterin / Übungsleiter

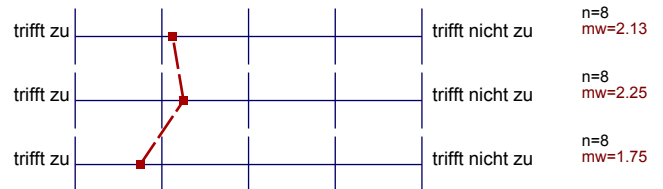
4.1) Die/Der Lehrende nimmt die Lehre ernst.	trifft zu							trifft nicht zu	n=8 mw=1.63
4.2) Die/Der Lehrende ist gut vorbereitet.	trifft zu							trifft nicht zu	n=8 mw=1.63
4.3) Die/Der Lehrende kann komplizierte Sachverhalte verständlich machen.	trifft zu							trifft nicht zu	n=8 mw=1.5

- 4.4) Die/Der Lehrende motiviert zur Mitarbeit.
- 4.5) Die/Der Lehrende geht auf Zwischenfragen ein.
- 4.6) Die/Der Lehrende steht nach der Vorlesung für Fragen zur Verfügung.
- 4.7) Die/Der Lehrende spricht laut und deutlich.
- 4.8) Tafelbild und Folien sind gut strukturiert und gut lesbar.



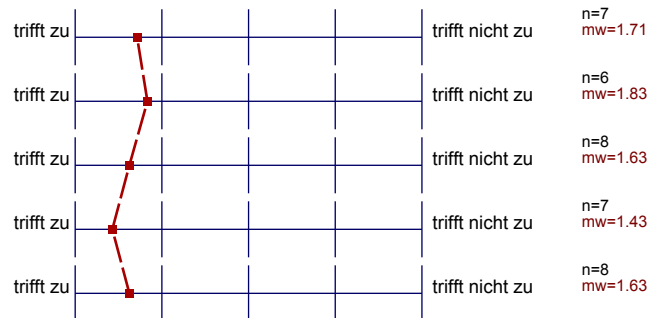
5. Lernerfolg und Leistungsverhalten

- 5.1) Durch die Lehrveranstaltung habe ich viel gelernt.
- 5.2) Die Veranstaltung hat mein Interesse für das Fachgebiet gestärkt.
- 5.3) Die Anforderungen entsprachen meinem Leistungsstand.



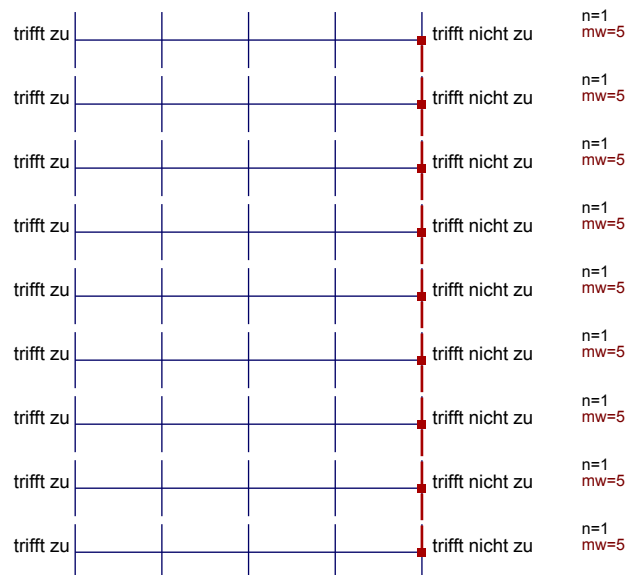
6. Organisation und Service

- 6.1) Der/die Lehrende bietet ausreichend Sprechstunden an.
- 6.2) Ich kann mich auch außerhalb der Sprechstunden beraten lassen.
- 6.3) Mit der Betreuung durch die Lehrenden bin ich zufrieden.
- 6.4) Die empfohlene Literatur steht ausreichend zur Verfügung.
- 6.5) Für die Nacharbeit steht ein geeignetes Skriptum zur Verfügung.



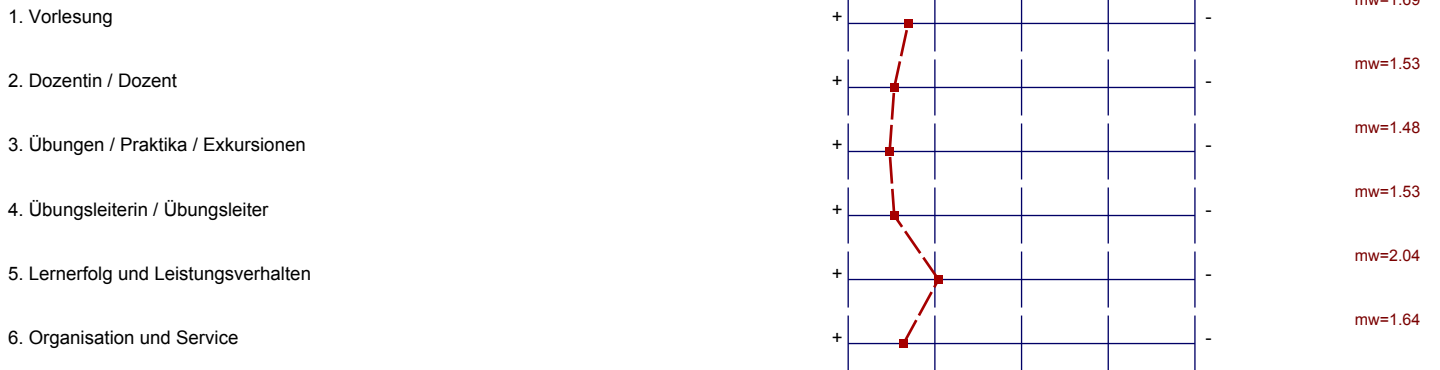
10. Aufzeichnung der Vorlesung

- 10.2) Die Qualität der Aufzeichnung ist gut.
- 10.3) Die handschriftlichen Notizen sind verständlich und hilfreich.
- 10.4) Die Wiedergabe der Aufzeichnungen funktioniert ohne Probleme.
- 10.5) Das Videobild in der Aufzeichnung ist mir wichtig.
- 10.6) Die Aufzeichnungen sind zur regelmäßigen Nachbereitung geeignet.
- 10.7) Die Aufzeichnungen sind zur Prüfungsvorbereitung geeignet.
- 10.8) Die Aufzeichnungen können die Vorlesung weitgehend ersetzen.
- 10.9) Ich ziehe die Aufzeichnungen einem ausformulierten Skript vor.
- 10.10) Die Aufzeichnung nimmt den Druck, alles sofort verstehen zu müssen.



Profillinie

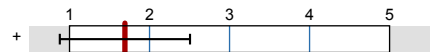
Teilbereich: Informatik
Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Harald Richter
Titel der Lehrveranstaltung: W 1213 - Rechnernetze I
(Name der Umfrage)



Präsentationsvorlage

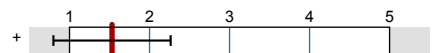
W 1213 - Rechnernetze I
Prof. Dr. Harald Richter
Erfasste Fragebögen = 8

1. Vorlesung



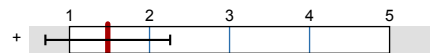
mw=1.69

2. Dozentin / Dozent



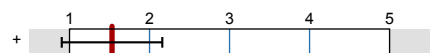
mw=1.53

3. Übungen / Praktika / Exkursionen



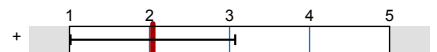
mw=1.48

4. Übungsleiterin / Übungsleiter



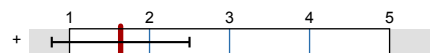
mw=1.53

5. Lernerfolg und Leistungsverhalten



mw=2.04

6. Organisation und Service



mw=1.64

7. Kommentare

7.1) Was hat Ihnen an der Vorlesung besonders gut gefallen ?

klare Struktur

Gut vorgetragen und erklärt

Gewisse Dinge sind besser geworden seit letztem Jahr.

Dinge aus dem Alltag, wie z.B. DSL oder Ethernet, ergeben endlich Sinn.

Der Stoff bzw. die Folien wurden sehr detailliert erklärt, somit waren sie leichter zu verstehen.

7.2) Was hat Ihnen an der Vorlesung nicht gefallen ?

Die Vorlesung sollte mehr Inhalte zur Verfügung gestellt werden.

Die hochfrequentierten "Anschuldigungen" gegenüber dem allgemeinen Studenten ein "Bildzeitungsleser" zu sein. Das hat ein wenig dem sonst professionellen Vorlesungsklima geschadet.

Die Vorlesung im Powerpoint Stil.

~~Es~~ Es kommt so rüber dass er denkt wir lesen Bild wenn er "Hacker" sagt meint er die Bösen :)Manche ~~Folien~~ Folien wurden unartig lange erklärt, auch wenn sie eigentlich nicht sehr anspruchsvoll waren.

7.3) Welche Verbesserungsvorschläge hätten Sie ?

Vorlesung online stellen.

Videos ~~von~~ von der Vorlesung online stellen.

Probeklausur wäre was nettes.
Wikipedia-Artikel über Hacker lesen :)

Das Vertragsstempel könnte insgesamt ein wenig angehoben werden.

11. Kommentare zum e-Learning

11.1) Welchen Nutzen haben Sie durch die Vorlesungsaufzeichnungen?

Keinen, weil diese nicht verfügbar sind.

Man kann sich die Aufzeichnungen nicht ansehen

11.2) Welche Verbesserungsvorschläge haben sie zum Einsatz von e-Learning?

e-Learning auch nutzen, also die Aufzeichnungen zur Verfügung stellen.

Ausdrucken machen